

Zürich, 8. April 2002

KR-Nr. 115/2002

**INTERPELLATION** von Ueli Keller (SP, Zürich) und Peter Stirnemann (SP, Zürich)

betreffend Reduktion der Verkehrsemissionen an der Westtangente (Hirschwi-  
sentunnel bis Hardplatz) in Zürich

---

1. Seit wann ist dem Regierungsrat bekannt, dass Grenzwerte der Umweltschutzgesetz-  
gebung entlang dieses Strassenzugs dauernd und massiv überschritten sind und Auswir-  
kungen des Verkehrs unerträgliche Lebensbedingungen für die Anwohner verursachen?
2. Was hat der Regierungsrat unternommen um diese Verhältnisse zu verbessern?
3. Was hat er erreicht?
4. Welche Verbesserungsvorschläge hat er verworfen und warum?
5. Wie sind die Erfahrungen mit der virtuellen Busspur auf der Westtangente während der  
Sanierung des Schöneichtunnels hinsichtlich eines flüssigen öffentlichen Verkehrs? Wie  
wertet der Regierungsrat diese Erfahrungen hinsichtlich einer dauernden Einrichtung ei-  
ner Busspur Richtung Norden und Richtung Süden?
6. Welche Ziele zur Verbesserung der Verhältnisse hat sich der Regierungsrat gesetzt?
7. Was wird er als nächstes tun?
8. Der frühere Baudirektor hat mehrfach aktenkundig (zum Beispiel KR-Protokoll vom 14.  
Oktober 1993, Seite 8176) zum besten gegeben, dass mit der Eröffnung der Westumfah-  
rung von Zürich auf der Westtangente ein Spurabbau erfolgt und damit Hoffnungen ge-  
weckt, die offenbar nicht erfüllt werden.  
Was unternimmt der Regierungsrat zur Vermeidung der nächsten unhaltbaren Verspre-  
chungen und zur Erhöhung seiner Glaubwürdigkeit?
9. Wann steht der Regierungsrat vor die betroffene Bevölkerung hin und erklärt, dass mit  
den bisherigen Mitteln der Verkehrspolitik keine Verbesserung zu erzielen ist?

Ueli Keller  
Peter Stirnemann

H. Attenhofer	C. Balocco	R. Bapst	M. Bäumle	M. Brandenberger
S. Brändli	H. Buchs	E. Derisiotis	B. Egg	P. Filli
K. Furrer	J. Gerber	R. Götsch	J. Gübeli	Th. Hardegger
D. Jaun	R. Lais	E. Lalli	K. Maeder	B. Marty
M. Mendelin	R. Munz	W. Reist	M. Ruggli	S. Rusca
H. Schmid	Ch. Spillmann	J. Tremp	L. Waldner	S. Ziegler
R. Ziegler	E. Ziltener			